

02.12.2005 - 12:30 Uhr

AO Kurse 2005: Davos im Zeichen der Chirurgie



Davos-Platz (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
www.presseportal.ch/de/story.htx?firmaid=100006858 -

Am 3. Dezember beginnen im Kongresszentrum Davos die AO Kurse in operativer Knochenchirurgie, die bereits seit 1960 alljährlich während zwei Dezemberwochen in der höchstgelegenen Stadt Europas durchgeführt werden. Über 1400 Chirurgen aus 83 Ländern werden an den Kursen teilnehmen. Neben allgemeiner Schulung in der Behandlung von Knochenbrüchen durch operative Eingriffe gibt es Spezialkurse für die Operationen am Becken, an der Hand, am Fuss, an der Wirbelsäule sowie an Kiefer und Gesicht. Zuständig für die Organisation der Kurse sind Prof. Dr. med. Thomas Rüedi, Gründungsmitglied der AO Stiftung, und Dr. med. Christian Ryf, Chefarzt Chirurgie und ärztlicher Leiter des Spital Davos.

Wie modernste Computertechnik Chirurgen bei ihrer Arbeit unterstützen kann, ist auch in Davos ein Thema: Erstmals bietet die AO in Zusammenarbeit mit dem Partnerunternehmen BrainLAB praktische Übungen in Computer Aided Surgery (CAS) an. Anlässlich der Kurse stellt die AO zudem ihr eLearning-Angebot vor, das in Zukunft begleitend zu den Präsenzkursen angeboten werden soll. Präsentiert wird weiter das Pilotprojekt AO Surgery Reference - ein umfassendes Online-Referenzwerk für den klinischen Alltag, das Hunderte von chirurgischen Behandlungsmethoden in Text und Bild dokumentiert.

Seit 1960 über 350'000 Fachleute geschult

Weltweit hat die AO dieses Jahr bereits über 262 Kurse mit mehr als 17'000 Teilnehmern in 122 Ländern durchgeführt. Seit 1960 haben mehr als 230'000 Chirurgen sowie 120'000 Personen, die im Operationssaal arbeiten, an einem AO Kurs teilgenommen. Für die Kurse kann die AO Stiftung auf über 3000 hochkarätige Chirurgen zurückgreifen, die sich

unentgeltlich für die Schulung von Kollegen und Operationspersonal zur Verfügung stellen.

Besonders begehrt sind die Davoser Kurse, denn neben Ausbildung auf höchstem Niveau ist hier auch der Hauptsitz der AO Stiftung. Unter Ärzten wird Davos daher auch als "Mekka der Knochenchirurgie" bezeichnet. Hochwertige Bildungsveranstaltungen in der für ihr gesundes Höhenklima berühmten Stadt mit intakter Berglandschaft sind eine einmalige Kombination. Wenig erstaunlich deshalb, dass die Davoser Kurse über Jahre hinaus ausgebucht sind.

Über die AO Stiftung

Die AO Stiftung ist eine medizinisch ausgerichtete, von Fachärzten geführte, unabhängige und international tätige Forschungs- und Ausbildungsorganisation. Ihr Ziel ist, den medizinischen Fortschritt in der operativen Knochenbruchbehandlung und bei Erkrankungen des Bewegungsapparates zum Wohl des Patienten zu fördern. Die AO wurde 1958 in Davos, Schweiz von 13 Chirurgen und Orthopäden gegründet. Die AO Stiftung bildet heute mit weltweit über 5000 Ärzten eines der bedeutendsten und grössten Netzwerke innerhalb der Medizin, mit einer internationalen Fakultät von über 3000 Chirurgen in über 100 Ländern. Weitere Informationen im Web auf www.aofoundation.org.

Kontakt:

Heike Grahlow
AO Communications
Clavadelerstrasse 8
CH-7270 Davos-Platz
Tel +41/81/41'42'814
Fax +41/81/41'42'280
E-Mail: heike.grahlow@aofoundation.org
Internet: <http://www.aofoundation.org>

Medieninhalte



Computer helfen operieren: An den AO Kursen in Davos werden Knochenchirurgen neu auch in Computer Aided Surgery ausgebildet. Weiterer Text über ots. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe: "ots/AO ASIF Stiftung"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100006858/100501101> abgerufen werden.